G K

JOHANNES SCHAIDT, ARCHITEKT, FRANKFURT AM MAIN. NIED OTHER 123331 OTH DE 12. 45. Other geoffer Lewiser Logs in in surprover in Jaconstation application Parties, day in surprover in Jaconstation application of in the surprover in Jaconstation application of the leaflinging feeling. The fifty for in cluster are already places. The surprover and only die series are substituted for direction fairs and foreign the leaflinging feeling. The surprover and only fire survey adiabet in direction fairs and foreign fair leaflings their sur direction fairs. The surprover of surprover are parties and direction for the fair fine alter figures, and since here affectives the fire sure alter figures, and since here affectives that of adiabetages the Dural of feelings for airc that of adiabetages the Dural of feelings for airc that of adiabetages the Dural of feelings for the survey of the survey that of adiabetages the first figures and the fire of the first transfer of the survey of the survey. The surproved Childre bearings to the survey of the surprovent in the decreasing of the survey of the surface of the

Georg Kolbe Museum, Berlin 28.05.2024

Brief von Johannes Schmidt an Georg Kolbe

Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Johannes Schmidt
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	26.12.1945
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.340
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1510446
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Gratulation zur Mitarbeit im Kulturgusschuss in Berlin.

Transkription

(Johannes Schmidt, Architekt, Frankfurt am Main-Nied, Oesserstrasse 48, Fernruf 13556, den) 26. 12. 45.

Sehr geehrter Herr Prof. Kolbe.

Mit großer Freude las ich in unserer in Frankfurt erscheinenden Zeitung, daß Sie, Herr Professor, dem in Berlin arbeitenden Kulturausschuß Ihre Mitarbeit zur Verfügung stellen. Ich nehme an, daß Sie nun auch wieder in Berlin sind und spreche die Hoffnung aus, daß Sie obige Arbeit und Ihre berufliche Tätigkeit mit voller Gesundheit wieder aufnehmen. Es ist für uns alle schwer, nach einer derartig schweren Niederlage die Kraft zu finden für eine neu aufzubauende Kultur. Wenn erst mal die neue Staatsform geschaffen ist, wird es leichter sein, als freier Mensch wieder schaffen zu können. Möge es Ihnen vergönnt sein, für den Neuaufbau unseres Kulturbereichs noch recht lange und recht viel arbeiten zu können. In diesem Sinne begrüße ich Sie und wünsche Ihnen für das kommende Jahr alles Gute.

G K M

Georg Kolbe Museum, Berlin 28.05.2024

Ihr Johannes Schmidt.